



FAIR DATA  
AUSTRIA

## FORSCHUNGSDATEN UND WISSENSTRANSFER. UNIVERSITÄTEN, WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT – DAS PROJEKT FAIR DATA AUSTRIA

ANDREAS FERUS 

IM RAHMEN DER „ONLINE COFFEE LECTURES: FORSCHUNGSDATENMANAGEMENT“  
DER UNIVERSITÄT HILDESHEIM (20. OKTOBER 2021)



Dieses Werk und dessen Inhalt steht –  
mit Ausnahme der Logos – unter der  
[Creative Commons Namensnennung 4.0  
International](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/) Lizenz.



A...kademie der  
bildenden Künste  
Wien

## DER (NATIONALE) KONTEXT

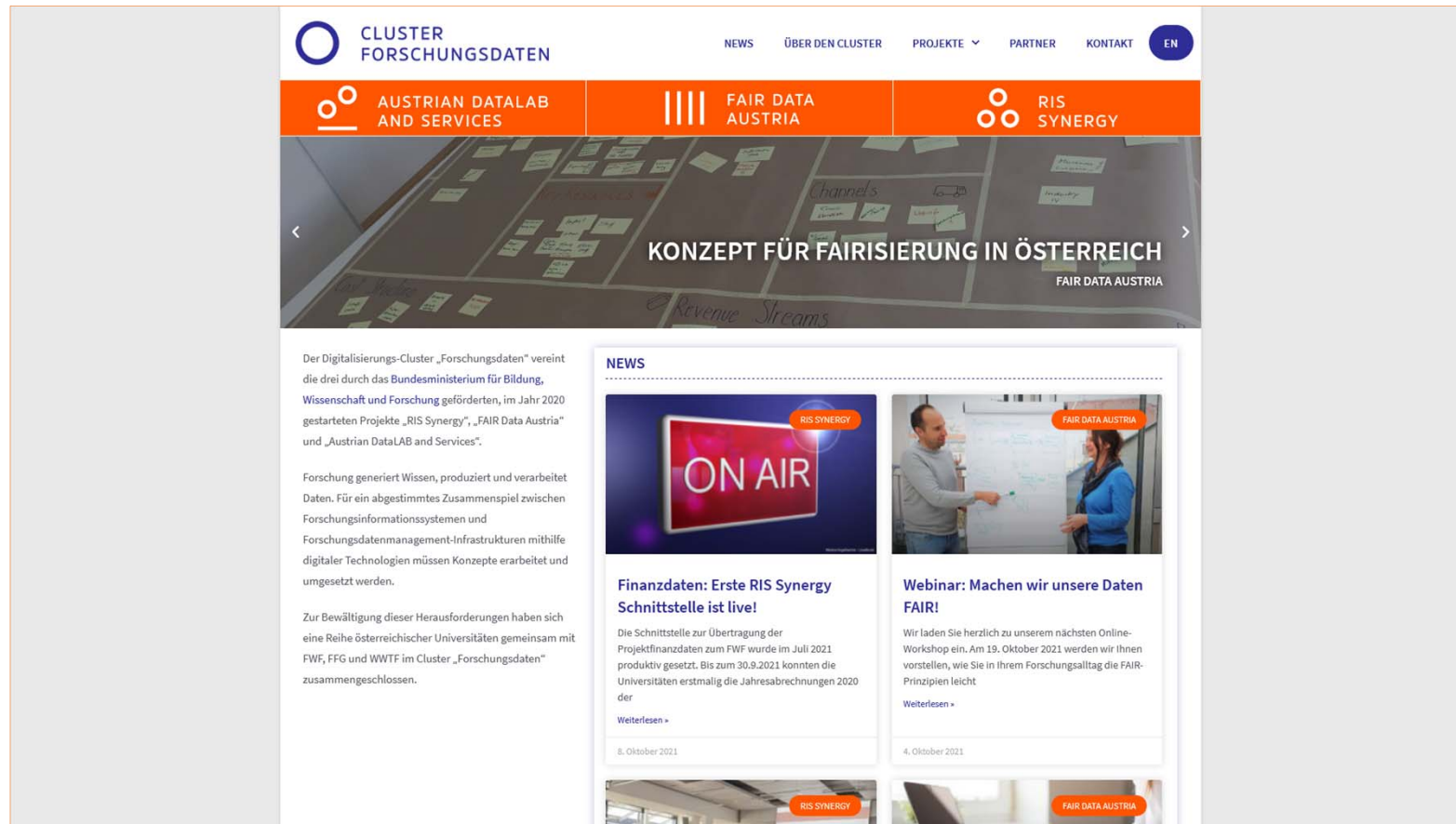
- Ausschreibung „Digitale und soziale Transformation in der Hochschulbildung“ des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung
- FAIR Data Austria ist eines von insgesamt 35 geförderten Projekten
- 5 Cluster:
  - [Cluster Forschungsdaten](#)
  - Cluster e-Administration
  - Cluster Informatik und digitale Kompetenzen
  - [Cluster Learning Analytics](#)
  - [Cluster Bilddaten](#)

# DIGITALE UND SOZIALE TRANSFORMATION IN DER HOCHSCHULBILDUNG



Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (2020). Digitale und soziale Transformation: Ausgewählte Digitalisierungsvorhaben an öffentlichen Universitäten 2020 bis 2024. [https://pubshop.bmbwf.gv.at/index.php?rex\\_media\\_type=pubshop\\_download&rex\\_media\\_file=digital\\_uni.pdf](https://pubshop.bmbwf.gv.at/index.php?rex_media_type=pubshop_download&rex_media_file=digital_uni.pdf)

# CLUSTER FORSCHUNGSDATEN



The screenshot shows the website for Cluster Forschungsdaten. At the top, there is a navigation bar with the logo and name 'CLUSTER FORSCHUNGSDATEN' on the left, and menu items 'NEWS', 'ÜBER DEN CLUSTER', 'PROJEKTE', 'PARTNER', 'KONTAKT', and 'EN' on the right. Below the navigation bar are three orange boxes with logos and names: 'AUSTRIAN DATALAB AND SERVICES', 'FAIR DATA AUSTRIA', and 'RIS SYNERGY'. The main banner features a photograph of a meeting table with sticky notes and the text 'KONZEPT FÜR FAIRISIERUNG IN ÖSTERREICH' and 'FAIR DATA AUSTRIA'. Below the banner, there is a 'NEWS' section with two articles. The first article is titled 'Finanzdaten: Erste RIS Synergy Schnittstelle ist live!' and the second is 'Webinar: Machen wir unsere Daten FAIR!'. Both articles include a 'Weiterlesen >' link and a date. At the bottom of the news section, there are two more images with logos for 'RIS SYNERGY' and 'FAIR DATA AUSTRIA'.

**CLUSTER FORSCHUNGSDATEN** NEWS ÜBER DEN CLUSTER PROJEKTE PARTNER KONTAKT EN

AUSTRIAN DATALAB AND SERVICES FAIR DATA AUSTRIA RIS SYNERGY

**KONZEPT FÜR FAIRISIERUNG IN ÖSTERREICH**  
FAIR DATA AUSTRIA

Der Digitalisierungs-Cluster „Forschungsdaten“ vereint die drei durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung geförderten, im Jahr 2020 gestarteten Projekte „RIS Synergy“, „FAIR Data Austria“ und „Austrian DataLAB and Services“.

Forschung generiert Wissen, produziert und verarbeitet Daten. Für ein abgestimmtes Zusammenspiel zwischen Forschungsinformationssystemen und Forschungsdatenmanagement-Infrastrukturen mithilfe digitaler Technologien müssen Konzepte erarbeitet und umgesetzt werden.

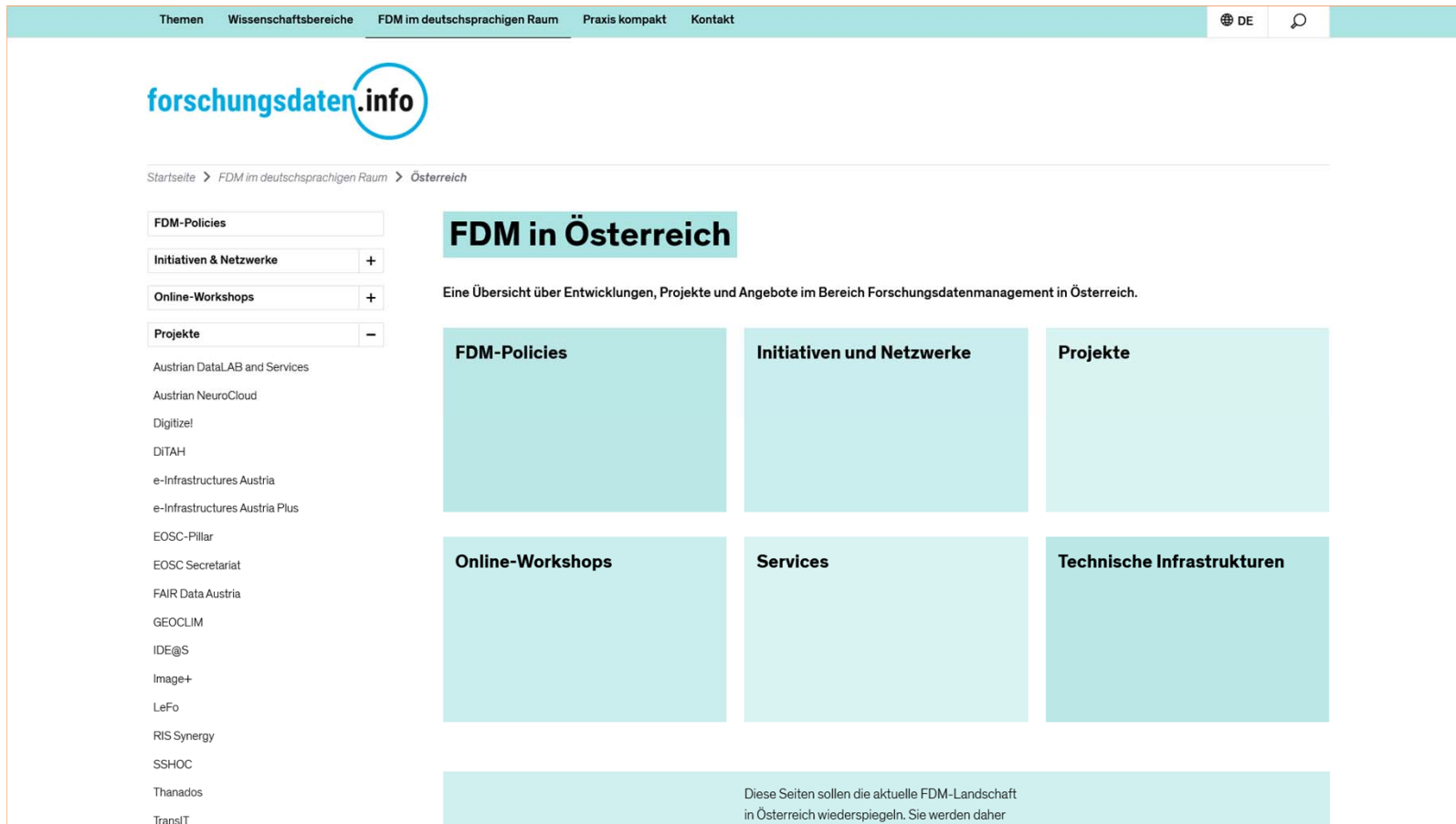
Zur Bewältigung dieser Herausforderungen haben sich eine Reihe österreichischer Universitäten gemeinsam mit FWF, FFG und WWTF im Cluster „Forschungsdaten“ zusammengeschlossen.

**NEWS**

**Finanzdaten: Erste RIS Synergy Schnittstelle ist live!**  
Die Schnittstelle zur Übertragung der Projektfinanzdaten zum FWF wurde im Juli 2021 produktiv gesetzt. Bis zum 30.9.2021 konnten die Universitäten erstmalig die Jahresabrechnungen 2020 der  
Weiterlesen >  
8. Oktober 2021

**Webinar: Machen wir unsere Daten FAIR!**  
Wir laden Sie herzlich zu unserem nächsten Online-Workshop ein. Am 19. Oktober 2021 werden wir Ihnen vorstellen, wie Sie in Ihrem Forschungsalltag die FAIR-Prinzipien leicht  
Weiterlesen >  
4. Oktober 2021

# FDM IN ÖSTERREICH

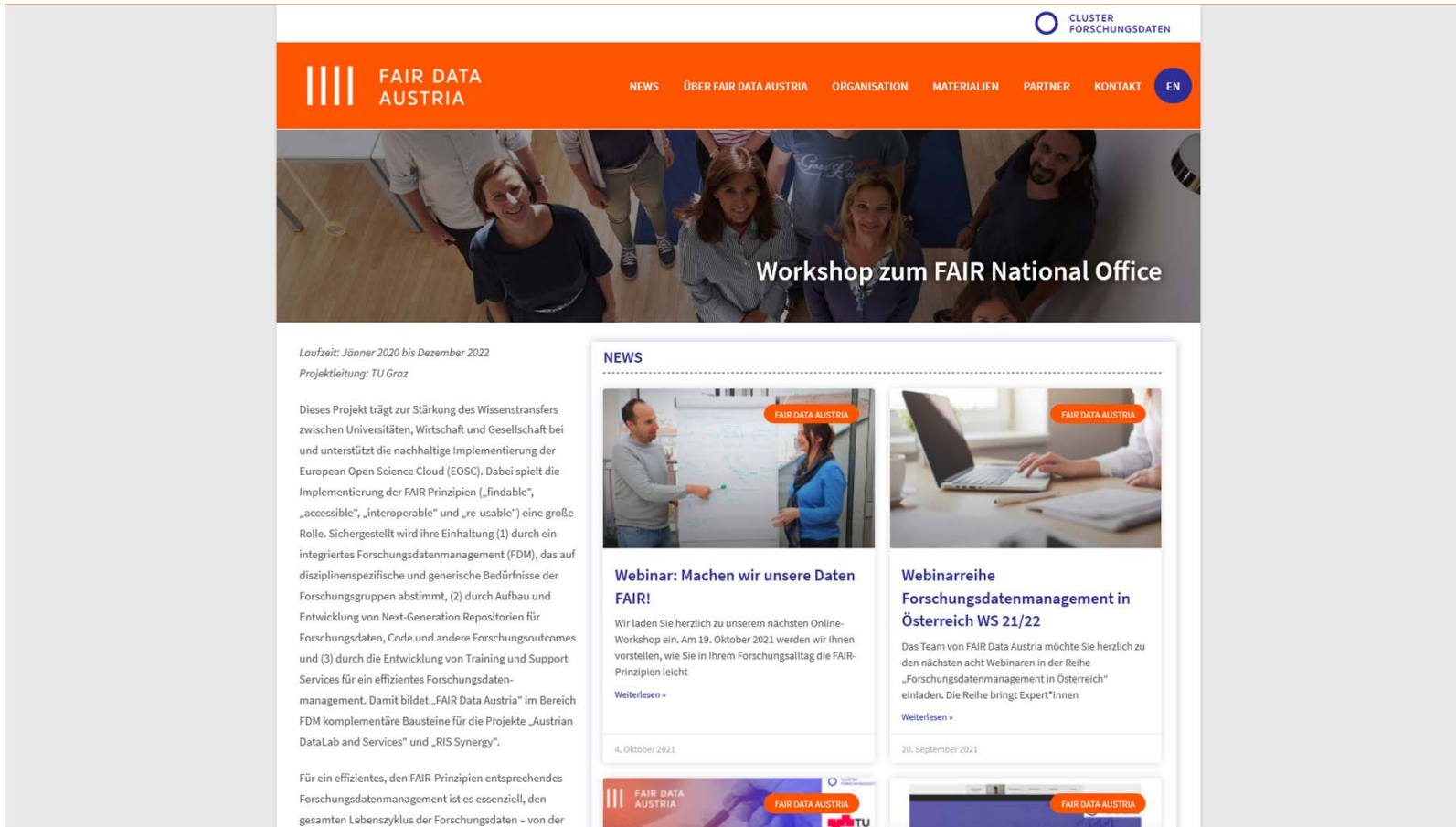


The screenshot shows the website interface for 'forschungsdaten.info'. At the top, there is a navigation bar with links for 'Themen', 'Wissenschaftsbereiche', 'FDM im deutschsprachigen Raum', 'Praxis kompakt', and 'Kontakt'. A language selector shows 'DE' and a search icon is present.

The main header features the 'forschungsdaten.info' logo. Below it, a breadcrumb trail reads 'Startseite > FDM im deutschsprachigen Raum > Österreich'. On the left, a sidebar contains a list of organizations: Austrian DataLAB and Services, Austrian NeuroCloud, Digitize!, DITAH, e-Infrastructures Austria, e-Infrastructures Austria Plus, EOSC-Pillar, EOSC Secretariat, FAIR Data Austria, GEOCLIM, IDE@S, Image+, LeFo, RIS Synergy, SSHOC, Thanados, and TransIT. The sidebar also includes expandable sections for 'FDM-Policies', 'Initiativen & Netzwerke', 'Online-Workshops', and 'Projekte'.

The main content area is titled 'FDM in Österreich' and includes a sub-header: 'Eine Übersicht über Entwicklungen, Projekte und Angebote im Bereich Forschungsdatenmanagement in Österreich.' Below this, there is a grid of six light blue boxes representing different categories: 'FDM-Policies', 'Initiativen und Netzwerke', 'Projekte', 'Online-Workshops', 'Services', and 'Technische Infrastrukturen'. At the bottom of the page, a note states: 'Diese Seiten sollen die aktuelle FDM-Landschaft in Österreich widerspiegeln. Sie werden daher...'.

# FAIR DATA AUSTRIA



The screenshot shows the homepage of the FAIR Data Austria website. At the top right, it says 'CLUSTER FORSCHUNGSDATEN'. The main navigation bar includes 'NEWS', 'ÜBER FAIR DATA AUSTRIA', 'ORGANISATION', 'MATERIALIEN', 'PARTNER', 'KONTAKT', and 'EN'. Below the navigation is a large banner image of a group of people at a workshop, with the text 'Workshop zum FAIR National Office'. To the left of the banner, there is a text block: 'Laufzeit: Jänner 2020 bis Dezember 2022', 'Projektleitung: TU Graz', and a paragraph describing the project's goal to strengthen knowledge transfer and implement FAIR principles. Below this is another paragraph about efficient data management. To the right of the banner is a 'NEWS' section with two articles: 'Webinar: Machen wir unsere Daten FAIR!' (dated 4. Oktober 2021) and 'Webinarreihe Forschungsdatenmanagement in Österreich WS 21/22' (dated 20. September 2021). At the bottom, there are more news items partially visible.

**CLUSTER FORSCHUNGSDATEN**

**FAIR DATA AUSTRIA**

NEWS ÜBER FAIR DATA AUSTRIA ORGANISATION MATERIALIEN PARTNER KONTAKT EN

**Workshop zum FAIR National Office**

Laufzeit: Jänner 2020 bis Dezember 2022  
Projektleitung: TU Graz

Dieses Projekt trägt zur Stärkung des Wissenstransfers zwischen Universitäten, Wirtschaft und Gesellschaft bei und unterstützt die nachhaltige Implementierung der European Open Science Cloud (EOSC). Dabei spielt die Implementierung der FAIR Prinzipien („findable“, „accessible“, „interoperable“ und „re-usable“) eine große Rolle. Sichergestellt wird ihre Einhaltung (1) durch ein integriertes Forschungsdatenmanagement (FDM), das auf disziplinspezifische und generische Bedürfnisse der Forschungsgruppen abstimmt, (2) durch Aufbau und Entwicklung von Next-Generation Repositorien für Forschungsdaten, Code und andere Forschungsergebnisse und (3) durch die Entwicklung von Training und Support Services für ein effizientes Forschungsdatenmanagement. Damit bildet „FAIR Data Austria“ im Bereich FDM komplementäre Bausteine für die Projekte „Austrian DataLab and Services“ und „RIS Synergy“.

Für ein effizientes, den FAIR-Prinzipien entsprechendes Forschungsdatenmanagement ist es essenziell, den gesamten Lebenszyklus der Forschungsdaten – von der

**NEWS**

**Webinar: Machen wir unsere Daten FAIR!**  
Wir laden Sie herzlich zu unserem nächsten Online-Workshop ein. Am 19. Oktober 2021 werden wir Ihnen vorstellen, wie Sie in Ihrem Forschungsalltag die FAIR-Prinzipien leicht  
[Weiterlesen >](#)  
4. Oktober 2021

**Webinarreihe Forschungsdatenmanagement in Österreich WS 21/22**  
Das Team von FAIR Data Austria möchte Sie herzlich zu den nächsten acht Webinaren in der Reihe „Forschungsdatenmanagement in Österreich“ einladen. Die Reihe bringt Expert\*innen  
[Weiterlesen >](#)  
20. September 2021

## FAIR DATA AUSTRIA - ECKDATEN

Lead: **TU Graz**

Laufzeit: Jänner 2020 – Dezember 2022

Finanzierung: Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung – BMBWF

Partner:  TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
WIEN  universität  
wien  universität  
innsbruck  MU  
Medizinische  
Universität Graz  ]a[ akademie der bildenden künste wien 23 assoziierte Partner

*Die Zusammenarbeit zwischen österreichischen Universitäten bei der Entwicklung  
kohärenter und solider Services fördern.*

***Gemeinsam die Voraussetzungen für die Zukunft der datengetriebenen  
Wissenschaft schaffen.***

## FAIR DATA AUSTRIA – DAS TEAM



- Von **Forscher\*innen geleitete FAIR-Services** entwickeln
  - so allgemein wie möglich – so fachspezifisch wie nötig!
- **Soziale** und **technische** Lösungen parallel entwickeln
- Die **Lücke** zwischen **Forscher\*innen** und **Support-Staff** schließen



## FAIR DATA AUSTRIA - ZIELE

In Kollaboration mit Projektpartner\*innen entwickeln wir:

- **„Hard“**-Infrastrukturelemente
  - Tools für das Management des Lebenszyklus von Forschungsdaten (maDMPs)
  - Repositorien zur Langzeitarchivierung von Forschungsergebnissen (Forschungsdaten, Code und Datenbanken)
- **„Soft“**-Infrastrukturelemente
  - RDM Training und Support Services
  - Toolkit für Modelle, Profile und Ausbildungsangebote für Data Stewards
  - FAIR Office Austria und ein Netzwerk für FAIR Reference Points

# MACHINE-ACTIONABLE DATA MANAGEMENT PLANS (MADMPS)

# DATA MANAGEMENT PLANS (DMPS)

- Grundlegende Fragen:
  - Welche Daten werden verwendet?
  - Besteht die Infrastruktur bereits, die benötigt wird?
  - Was wird das Forschungsergebnis?
  - Wie werden die Forschungsergebnisse geteilt?
  - ...

## Warum muss ich die gleichen Informationen erneut angeben?

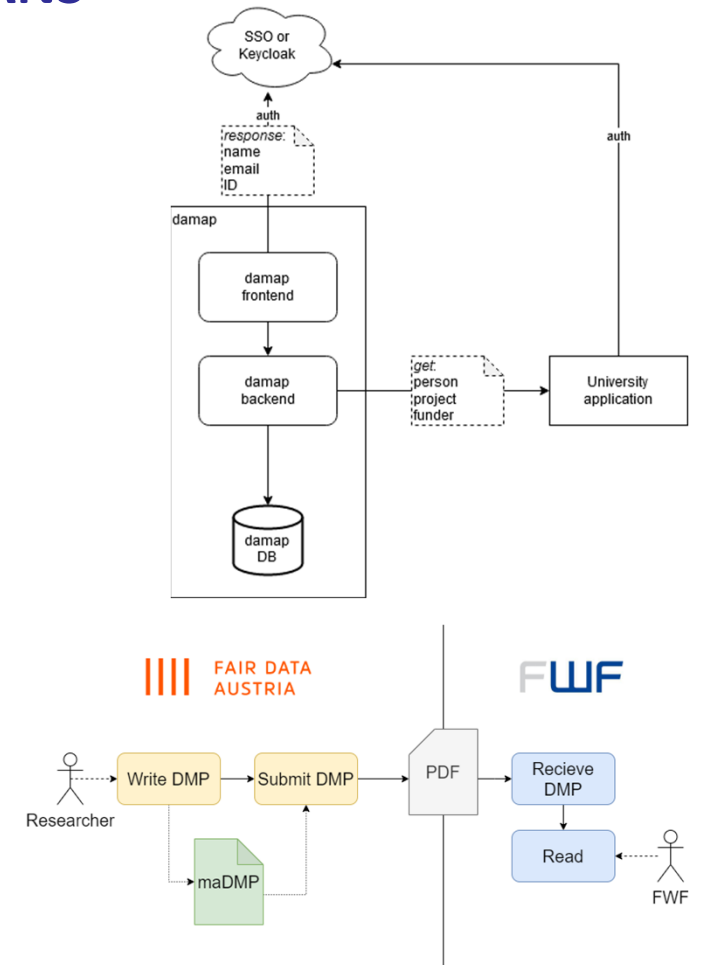
	<b>Data Officer</b>	<i>Who is responsible for the data management and the DMP of the project (name/email address)?</i>
<b>I</b>	<b>Data Characteristics</b>	
<b>I.1</b>	<b>Description of the data</b>	<i>What kinds of data/source code will be generated or reused (type, format, volume)? How will the research data be generated and which methods will be used? How will you structure the data and handle versioning? Who is the target audience?</i>
<b>II</b>	<b>Documentation and Metadata</b>	
<b>II.1</b>	<b>Metadata standards</b>	<i>What metadata standards (if any) will be in use and why? (see <a href="#">Digital Curation Centre</a>)</i>
<b>II.2</b>	<b>Documentation of data</b>	<i>What information is needed for the data to be findable, accessible, interoperable and re-usable (FAIR) in the future? Is the data machine-readable? How are you planning to document this information?</i>
<b>II.3</b>	<b>Data quality control</b>	<i>What quality assurance processes will you adopt? How will the consistency and quality of data collection be controlled and documented? (This may include processes such as repeat samples or measurements, standardised data capture, peer review of data or representation with controlled vocabularies.)</i>
<b>III</b>	<b>Data Availability and Storage</b>	
<b>III.1</b>	<b>Data sharing strategy</b>	<i>How and when will the data be shared? What repository will you be using? What persistent identifier will be used?</i>
		<b>Welches muss ich benutzen?</b>
<b>III.2</b>	<b>Data storage strategy</b>	<i>What data are to be preserved for the long-term, and what data will not be stored? How and where will the data be stored and backed up during the research? How and where will the data be stored after the project ends? For how long will the data be stored? Are there any costs that need to be covered for storage? At what point during or after the project will the data be stored? Are there any technical barriers to making the research data fully or partially accessible?</i>

[https://www.fwf.ac.at/fileadmin/files/Dokumente/Open\\_Access/FWF\\_DMPTemplate\\_e.pdf](https://www.fwf.ac.at/fileadmin/files/Dokumente/Open_Access/FWF_DMPTemplate_e.pdf)

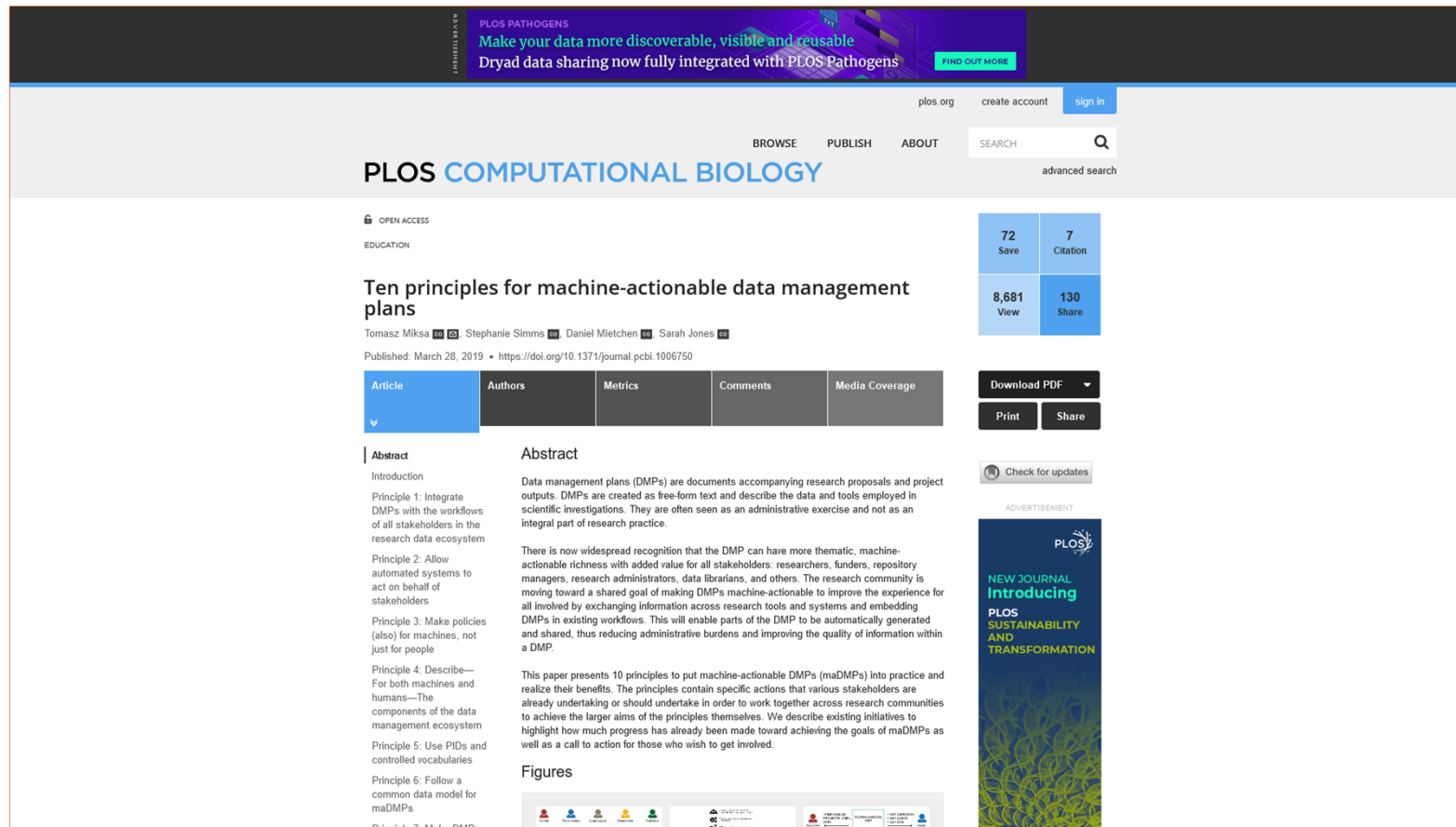
➤ DMPs: nicht aktualisiert, manuell und in letzter Minute abgeschlossen, **als Bürokratie betrachtet**, fehlende Kommunikation

## MACHINE-ACTIONABLE DATA MANAGEMENT PLANS

- helfen bei der Automatisierung von RDM-Aufgaben und können als Bindeglied zwischen Systemen angesehen werden
- **machine-actionable DMP Tool – Damap** wird von der TU Wien in enger Zusammenarbeit mit der TU Graz entwickelt
  - Once-only-Prinzip – gleiche Fragen – verschiedene Stellen
  - Mit Informationen vorgefüllt – kein Blank-Page-Syndrom
  - Anpassbar an Fördergeber (FWF als Core Partner)
  - Gemeinsames Ziel: gute Qualität der DMPs



# MACHINE-ACTIONABLE DATA MANAGEMENT PLANS



The screenshot shows the PLOS Computational Biology article page. At the top, there is a banner for PLOS Pathogens with the text 'Make your data more discoverable, visible and reusable' and 'Dryad data sharing now fully integrated with PLOS Pathogens'. Below this is the PLOS logo and navigation links for 'BROWSE', 'PUBLISH', and 'ABOUT'. A search bar is located on the right side of the header.

The article title is 'Ten principles for machine-actionable data management plans' by Tomasz Miksa, Stephanie Simms, Daniel Mietchen, and Sarah Jones. It was published on March 28, 2019, with the DOI <https://doi.org/10.1371/journal.pcbi.1006750>. The article is categorized under 'OPEN ACCESS' and 'EDUCATION'.

On the right side of the article, there are statistics: 72 Save, 7 Citation, 8,681 View, and 130 Share. There are also buttons for 'Download PDF', 'Print', and 'Share', along with a 'Check for updates' button.

The article content includes an 'Abstract' section. The abstract text reads: 'Data management plans (DMPs) are documents accompanying research proposals and project outputs. DMPs are created as free-form text and describe the data and tools employed in scientific investigations. They are often seen as an administrative exercise and not as an integral part of research practice. There is now widespread recognition that the DMP can have more thematic, machine-actionable richness with added value for all stakeholders: researchers, funders, repository managers, research administrators, data librarians, and others. The research community is moving toward a shared goal of making DMPs machine-actionable to improve the experience for all involved by exchanging information across research tools and systems and embedding DMPs in existing workflows. This will enable parts of the DMP to be automatically generated and shared, thus reducing administrative burdens and improving the quality of information within a DMP. This paper presents 10 principles to put machine-actionable DMPs (maDMPs) into practice and realize their benefits. The principles contain specific actions that various stakeholders are already undertaking or should undertake in order to work together across research communities to achieve the larger aims of the principles themselves. We describe existing initiatives to highlight how much progress has already been made toward achieving the goals of maDMPs as well as a call to action for those who wish to get involved.'

The article also includes an 'Introduction' section with the following principles:

- Principle 1: Integrate DMPs with the workflows of all stakeholders in the research data ecosystem
- Principle 2: Allow automated systems to act on behalf of stakeholders
- Principle 3: Make policies (also) for machines, not just for people
- Principle 4: Describe—For both machines and humans—The components of the data management ecosystem
- Principle 5: Use PIDs and controlled vocabularies
- Principle 6: Follow a common data model for maDMPs
- Principle 7: Make DMPs

Tomasz Miksa, Stephanie Simms, Daniel Mietchen, Sarah Jones (2019). Ten principles for machine-actionable data management plans. PLOS Computational Biology 15(3), e1006750. <https://doi.org/10.1371/journal.pcbi.1006750>

# REPOSITORIIEN ZUR LANGZEITARCHIVIERUNG VON FORSCHUNGSERGEBNISSEN

# REPOSITORIEN FÜR FORSCHUNGSDATEN

## Repositorium – InvenioRDM

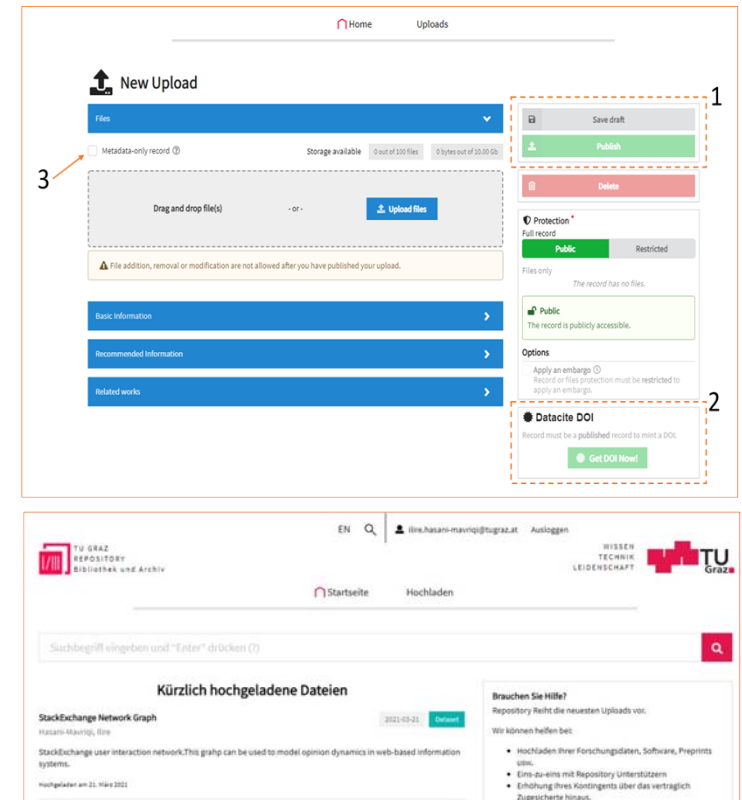
- Vom CERN geleitetes Projekt zum Aufbau einer schlüsselfertigen Open-Source-Plattform für das Management von Forschungsdaten
- Die Softwareentwickler\*innen der TU Graz und TU Wien sind aktiv im CERN-Core-Team beteiligt
- Das System wird in monatlichen Abständen aktualisiert, indem, gemäß Implementierungsfortschritt der internationalen InvenioRDM-Entwicklercommunity, neue Funktionen hinzugefügt werden



# REPOSITORIEN FÜR FORSCHUNGSDATEN

## Repositorium – InvenioRDM – TU Graz

- Core-Funktionen stehen allen TU Graz-Forschenden bereits zur Verfügung
- Das System wurde erfolgreich mit dem Authentifizierungsservice der TU Graz (Single-sign-on) integriert
- Nutzer\*innen können Datensätze hochladen, Metadaten definieren, die Zugriffsrechte für eigene Daten bestimmen, nach Datensätzen suchen und einen DOI generieren
- Es wurde eine ausführliche Dokumentation zum Deployment der Softwarelösung, ein Handbuch sowie Nutzungsbedingungen und eine Datenschutzerklärung verfasst
- Neue Funktionen werden kontinuierlich hinzugefügt



The image contains two screenshots of the InvenioRDM interface. The top screenshot shows the 'New Upload' page. It features a 'Files' dropdown menu, a 'Metadata-only record' checkbox, and a 'Storage available' indicator. A dashed box labeled '1' highlights the 'Save draft' and 'Publish' buttons. Another dashed box labeled '2' highlights the 'Datacite DOI' section with a 'Get DOI Now' button. A third dashed box labeled '3' highlights the 'Upload file' button. The bottom screenshot shows the search results page. It includes a search bar, a 'Kürzlich hochgeladene Dateien' section with a 'StackExchange Network Graph' entry, and a 'Brauchen Sie Hilfe?' section with a list of helpful actions.



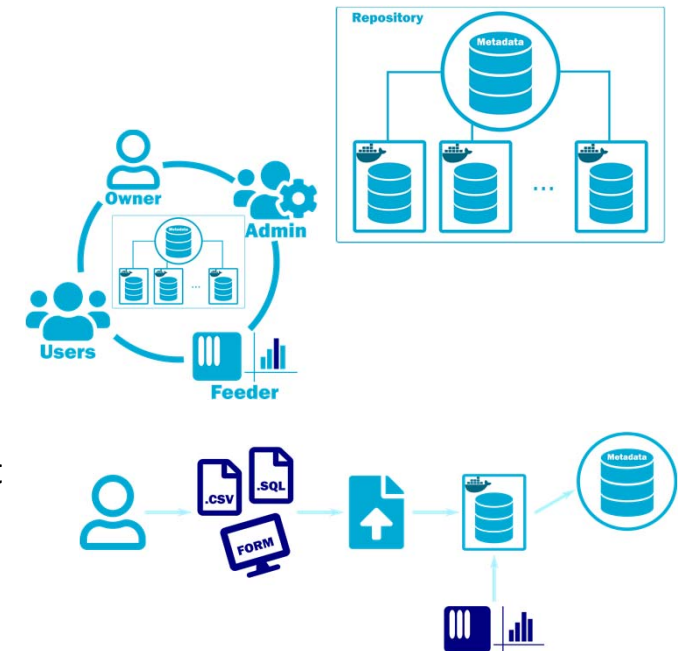
# REPOSITORIEN FÜR FORSCHUNGSDATEN

## Repositorium – InvenioRDM – TU Wien

- Der Zugang zum System ist derzeit nur auf Einladung möglich
- Das System wurde erfolgreich mit dem Authentifizierungsservice der TU Wien (Single-sign-on) integriert
- Jeder der hinterlegten Datensätze hat eine Landing Page mit Metadaten und einem Persistent Identifier
- An der TU Wien hostet das System bereits 3 TB an Daten

## REPOSITORIEN FÜR DATENBANKEN

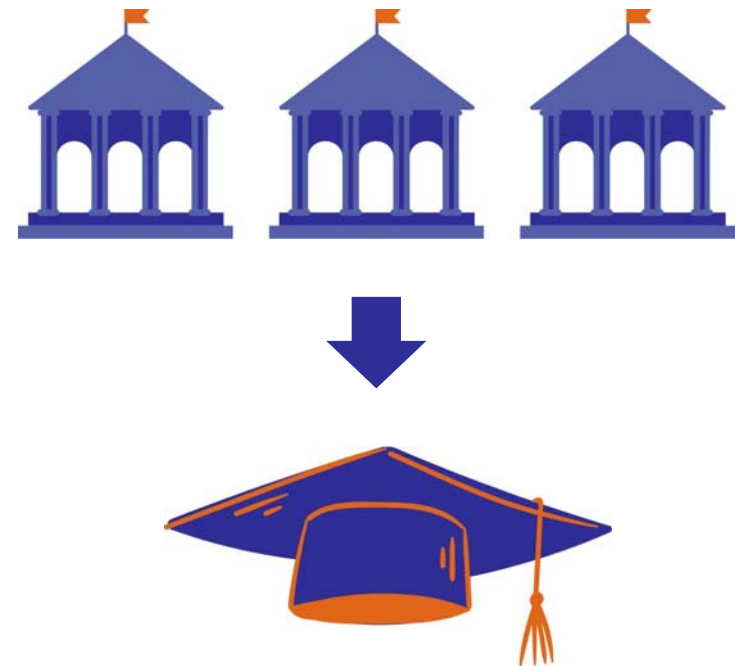
- Das Datenbank-Repository ist ein in einer private Cloud gehostetes Repository zur langfristigen Aufbewahrung von relationalen Daten
- Ziel ist es, dieses Repository bis zum Reifegrad eines Prototyps zu entwickeln und es unter einer Open Source-Lizenz zu veröffentlichen
  - DB wird direkt im Repository-Framework erstellt
  - DB wird mit Daten befüllt und innerhalb des Repositoriums verwendet
  - Metadaten werden generiert und verfügbar gemacht
  - Datenbanken und Daten können durchsucht werden
  - Die Daten werden versioniert und mit einem Zeitstempel versehen:  
Reproduzierbarkeit
  - Erste Demo-Version wurde an der TU Wien und Uni Wien entwickelt



# RDM TRAINING AND SUPPORT

## TRAINING: ZIELE IM RAHMEN DES PROJEKTS

- Entwicklung eines institutionsübergreifenden Trainingskonzepts – allgemeine Themen, eLearning
- Auf- und Ausbau von institutionellen Angeboten – konkret, praxisnah
- **Dezember 2020** – Training Task Force
- **Februar 2021** – Trainingskonzept



## TRAININGSKONZEPT



### Kuratierte Materialiensammlung

- orts- und zeitunabhängig
- fürs Selbstlernen geeignet



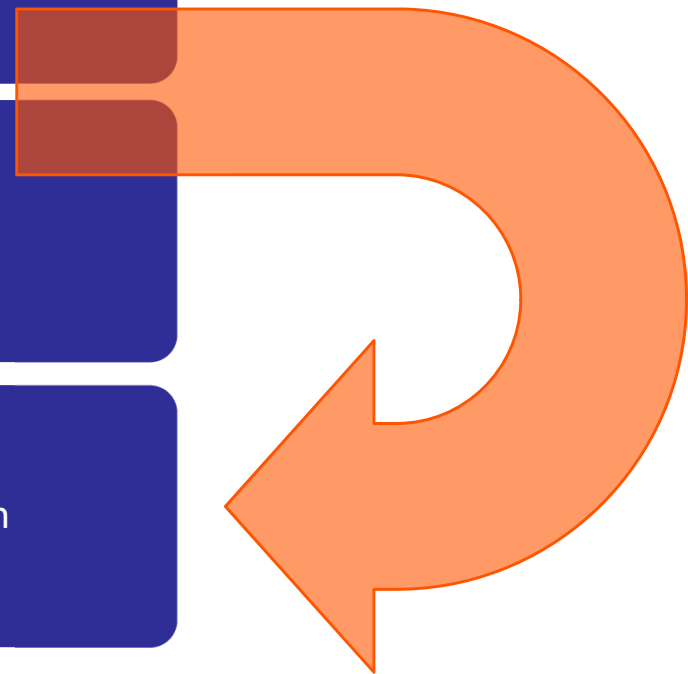
### Webinarreihe

- „FDM in Österreich“
- Aufzeichnungen in der Sammlung



### Lokale Trainingsangebote

- (Weiter-)Entwicklung von virtuellen und Präsenzkursen für Forschende



## WEBINARREIHE „FORSCHUNGSDATENMANAGEMENT IN ÖSTERREICH“

- richtet sich an Forschende und/oder an Personen aus der Forschungsunterstützung
- dient der Vernetzung und dem Austausch zum Thema Management von Forschungsdaten, Verfassen eines Datenmanagementplans und ähnlichen verwandten Themen
- Folien sind via [Phaidra](#) und Aufzeichnungen der Webinare auf [YouTube](#) verfügbar!



RepManNet



**FWF**

Der Wissenschaftsfonds.

# WEBINARREIHE „FORSCHUNGSDATENMANAGEMENT IN ÖSTERREICH“

- Datenschutzkonforme Weitergabe von Daten an Externe – How to? Die Daten-Clearingstelle informiert! (22. September 2021)
- Machen wir unsere Daten FAIR! (19. Oktober 2021)
- Repositorien für Forschungsdaten: InvenioRDM (18. November 2021)
- Datenmanagementpläne (DMPs) an technischen Universitäten (25. November 2021)
- Einführung in Git (7. Dezember 2021)
- Schnittstellenarbeit im Zeichen von Open Education und Open Science (20. Jänner 2022)
- Metadaten für Forschungsdaten (2. Februar 2022)
- FAIRe Forschungsinfrastruktur an Institutionen am Beispiel der Universität Innsbruck (22. Februar 2022)



## THE CARPENTRIES

- Konsortium „The Carpentries Austria“ – TU Graz, TU Wien, Uni Wien
  - Mitgliedschaft seit 01.04.2021
  - Software, Data und Library Carpentry Training
- The Carpentries vermittelt Forschenden auf der ganzen Welt grundlegende Programmier- und Data-Science-Kenntnisse
- Es baut globale Kapazitäten in diesen Bereichen auf, um effiziente, offene und reproduzierbare Forschung zu ermöglichen
- Die ausgebildeten Trainerinnen und Trainer werden ihre Datenkompetenz und ihre Programmierkenntnisse sowohl innerhalb ihrer eigenen Institution als auch in hochschulübergreifenden Workshops weitergeben

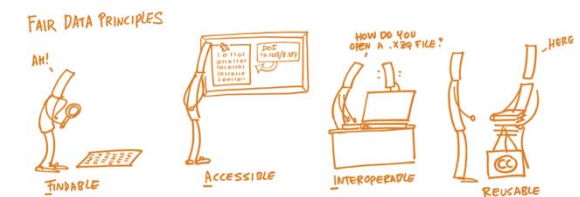




# AUFBAU VON DATA STEWARDS AN ÖSTERREICHISCHEN UNIVERSITÄTEN

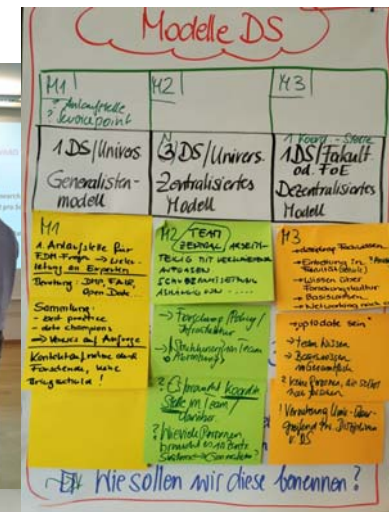
## *Das Forschungsdatenmanagement (FDM) mit Fachwissen und Data Stewardship-Programmen unterstützen*

- **Was?** Self-Assessment-Toolkit
- **Warum?** Um das passende Data Stewardship-Modell zu identifizieren und zu implementieren
- **Wie?** Matchmaking zwischen
  - **Anforderungen** (z.B. Universitätsgröße, verfügbare Ressourcen, sensible Forschungsdaten, Anzahl Data Management Pläne/Jahr)
  - und bestehenden **Lösungen** (Anzahl Data Stewards, zentralisiertes/dezentralisiertes Modell, Profile, Ausbildungsangebote)



# AUFBAU VON DATA STEWARDS – MODELLE, ROLLEN UND AUFGABEN

- Ziel: Entwicklung eines gemeinsamen Verständnisses der **Rolle** und **Aufgaben** einer\*s Data Stewards in verschiedenen institutionellen Kontexten
- Outcome: 3 Modelle, die implementiert werden können
  - **Anlaufstelle/Servicepoint** – ein Data Steward
  - **Data Steward Center/Office** – bis zu drei Data Stewards
  - **Data Steward Netzwerk** – ein Data Steward pro Fakultät oder Field of Expertise + ein\*e Koordinator\*in
- Data Stewards – **beratende Rolle während des gesamten Data Lifecycles** (Vorprojektphase, Datenaufbereitung, Archivierung, Nachnutzung)

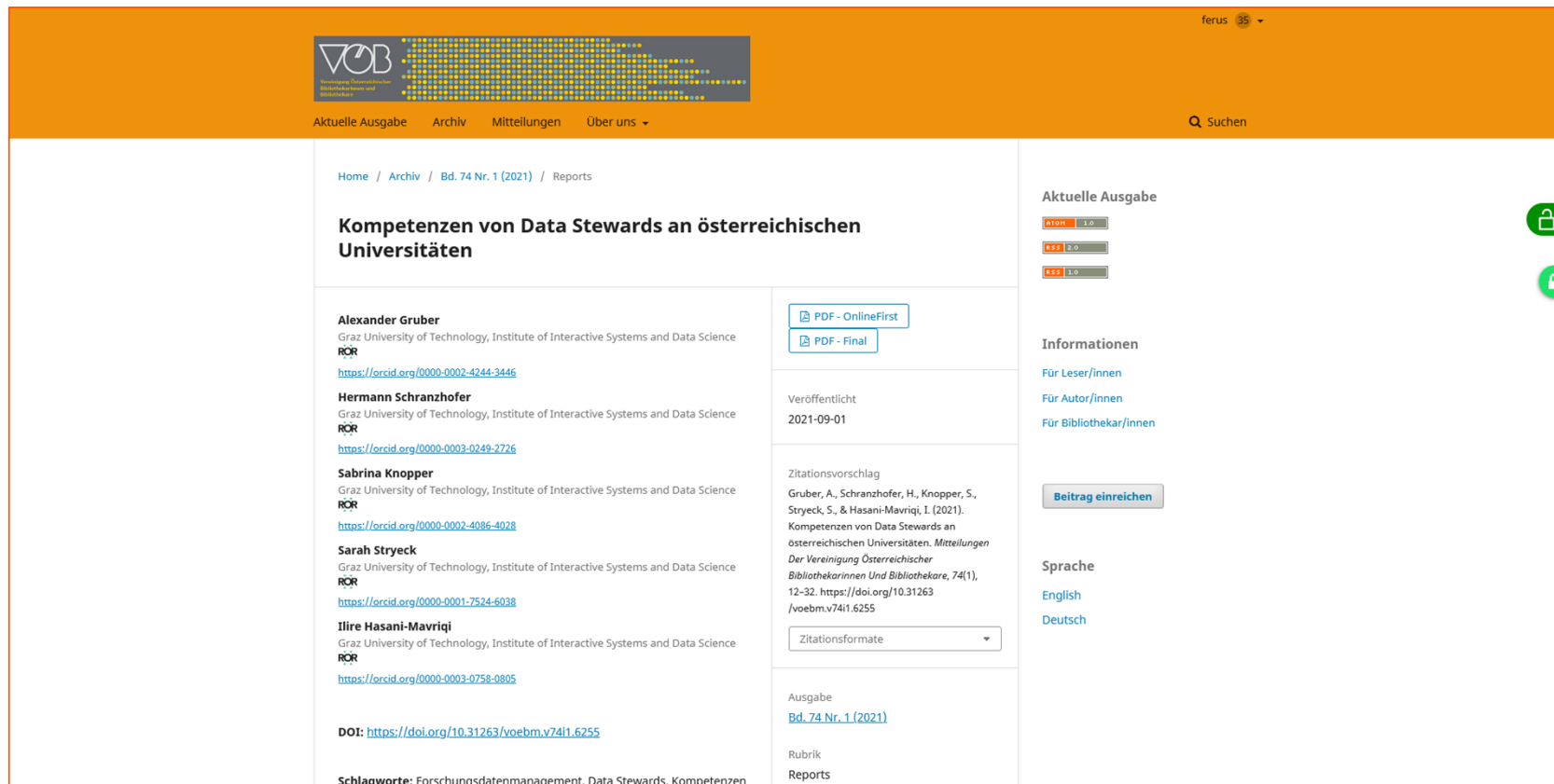


# AUFBAU VON DATA STEWARDS MODELLE, ROLLEN UND AUFGABEN

Erarbeitung von Data Steward Modellen (Oktober 2020), erforderlichen Kompetenzen (April 2021) und Ausbildungen von Data Stewards (Juli 2021) in mehreren Workshops mit Vertreter\*innen der Partner-universitäten

- Gruber, A., Schranzhofer, H., Knopper, S., Stryeck, S. und Hasani-Mavriqi, I. (2021) „[Kompetenzen von Data Stewards an österreichischen Universitäten](#)“, Mitteilungen der Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen und Bibliothekare, 74(1), S. 12–32. doi: 10.31263/voebm.v74i1.6255.
- Kalová, T., Gänsdorfer, N. (2021). [Die Rolle von Data Stewards: Analyse aktueller Stellenausschreibungen](#). DOI: <https://doi.org/10.25365/phaidra.286>
- Reichmann, S., Hasani-Mavriqi, I. (2021) [Entwicklung eines Konzepts für Data Stewards an österreichischen Universitäten](#). DOI: <https://doi.org/10.25365/phaidra.243>
- Gänsdorfer, N. (2020). [Gespräche mit Data Stewards: Anforderungen, Kompetenzen, Aufgaben](#). DOI: <https://doi.org/10.25365/phaidra.241>
- Reichmann, S. (2020). [Data Stewardship Profile - Results from a survey of 6 Austrian research-performing institutions](#). DOI: <https://doi.org/10.25365/phaidra.242>

# AUFBAU VON DATA STEWARDS – MODELLE, ROLLEN UND AUFGABEN

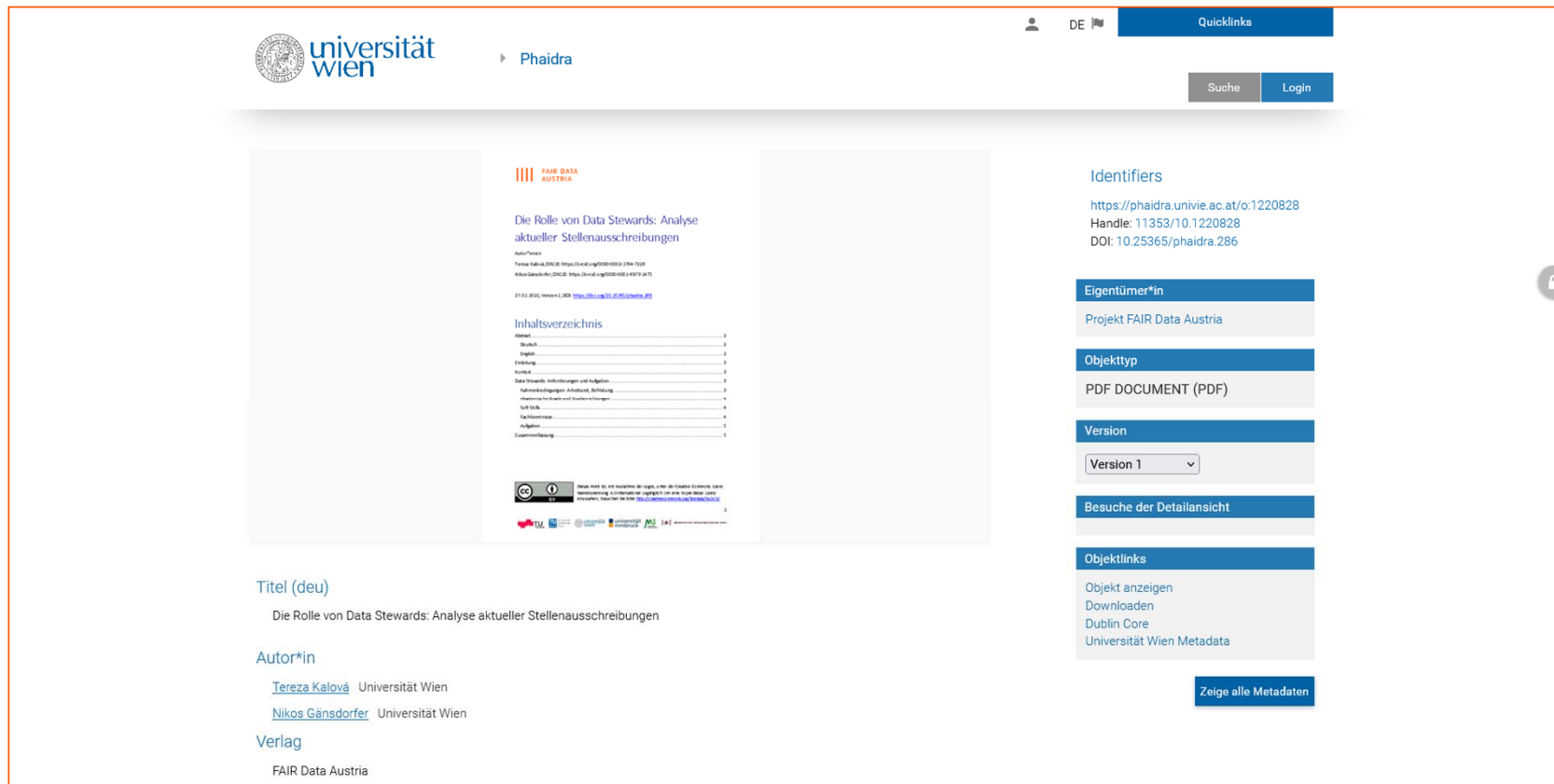


The screenshot shows a journal article page with the following content:

- Title:** Kompetenzen von Data Stewards an österreichischen Universitäten
- Authors:**
  - Alexander Gruber** (Graz University of Technology, Institute of Interactive Systems and Data Science, ROR, <https://orcid.org/0000-0002-4244-3446>)
  - Hermann Schranzhofer** (Graz University of Technology, Institute of Interactive Systems and Data Science, ROR, <https://orcid.org/0000-0003-0249-2726>)
  - Sabrina Knopper** (Graz University of Technology, Institute of Interactive Systems and Data Science, ROR, <https://orcid.org/0000-0002-4086-4028>)
  - Sarah Stryeck** (Graz University of Technology, Institute of Interactive Systems and Data Science, ROR, <https://orcid.org/0000-0001-7524-6038>)
  - Ilire Hasani-Mavriqi** (Graz University of Technology, Institute of Interactive Systems and Data Science, ROR, <https://orcid.org/0000-0003-0758-0805>)
- DOI:** <https://doi.org/10.31263/voebm.v74i1.6255>
- Keywords:** Forschungsdatenmanagement, Data Stewards, Kompetenzen
- Publication Date:** 2021-09-01
- Journal:** *Mitteilungen der Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen Und Bibliothekare*, 74(1), 12–32.
- Language:** English, Deutsch
- Actions:** PDF - OnlineFirst, PDF - Final, Beitrag einreichen

Gruber, A., Schranzhofer, H., Knopper, S., Stryeck, S. und Hasani-Mavriqi, I. (2021). Kompetenzen von Data Stewards an österreichischen Universitäten“. *Mitteilungen der Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen und Bibliothekare*, 74(1), 12–32. <https://doi.org/10.31263/voebm.v74i1.6255>

# AUFBAU VON DATA STEWARDS – MODELLE, ROLLEN UND AUFGABEN



The screenshot shows a Phaidra digital repository page for a document. The page is titled "Die Rolle von Data Stewards: Analyse aktueller Stellenausschreibungen" and is authored by Tereza Kalová and Nikos Gänsdorfer. The page includes a table of contents, a metadata sidebar, and a search bar. The document is identified by the URL <https://phaidra.univie.ac.at/o:1220828>, Handle: 11353/10.1220828, and DOI: 10.25365/phaidra.286. The document is a PDF document, version 1, and is available for download. The page also includes a search bar and a login button.

**universität wien** Phaidra

Suche Login

**FAIR DATA AUSTRIA**

Die Rolle von Data Stewards: Analyse aktueller Stellenausschreibungen

Autor\*innen  
Tereza Kalová [https://orcid.org/0000-0002-2784-7038](#)  
Nikos Gänsdorfer [https://orcid.org/0000-0001-8103-2475](#)

PT 01.001, Version 1.000 <https://doi.org/10.25365/phaidra.286>

**Inhaltsverzeichnis**

- Abstract ... 1
- Deutsch ... 1
- Englisch ... 1
- Einführung ... 1
- Abstract ... 1
- Data Stewards: Anforderungen und Aufgaben ... 1
- Notwendigkeiten: Methodik, Schöpfung ... 1
- Methoden für Erheb- und Studien-Ausgaben ... 1
- Such-Tools ... 1
- Fachwissen ... 1
- Aufgaben ... 1
- Zusammenfassung ... 1

**Identifiers**

<https://phaidra.univie.ac.at/o:1220828>  
Handle: 11353/10.1220828  
DOI: 10.25365/phaidra.286

**Eigentümer\*in**

Projekt FAIR Data Austria

**Objekttyp**

PDF DOCUMENT (PDF)

**Version**

Version 1

**Besuche der Detailsansicht**

**Objektlinks**

Objekt anzeigen  
Downloaden  
Dublin Core  
Universität Wien Metadata

Zeige alle Metadaten

**Titel (deu)**

Die Rolle von Data Stewards: Analyse aktueller Stellenausschreibungen

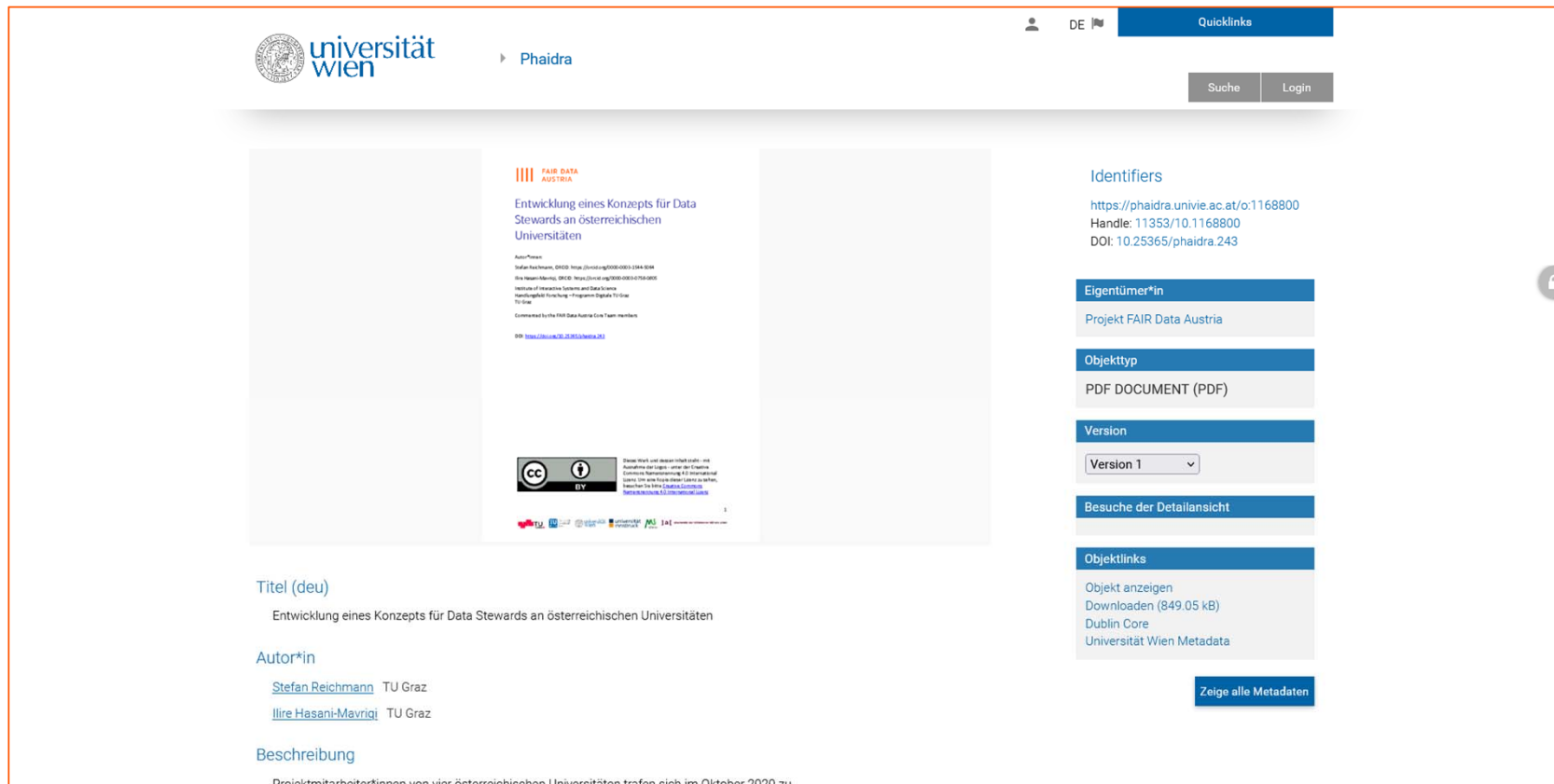
**Autor\*in**

[Tereza Kalová](#) Universität Wien  
[Nikos Gänsdorfer](#) Universität Wien

**Verlag**

FAIR Data Austria

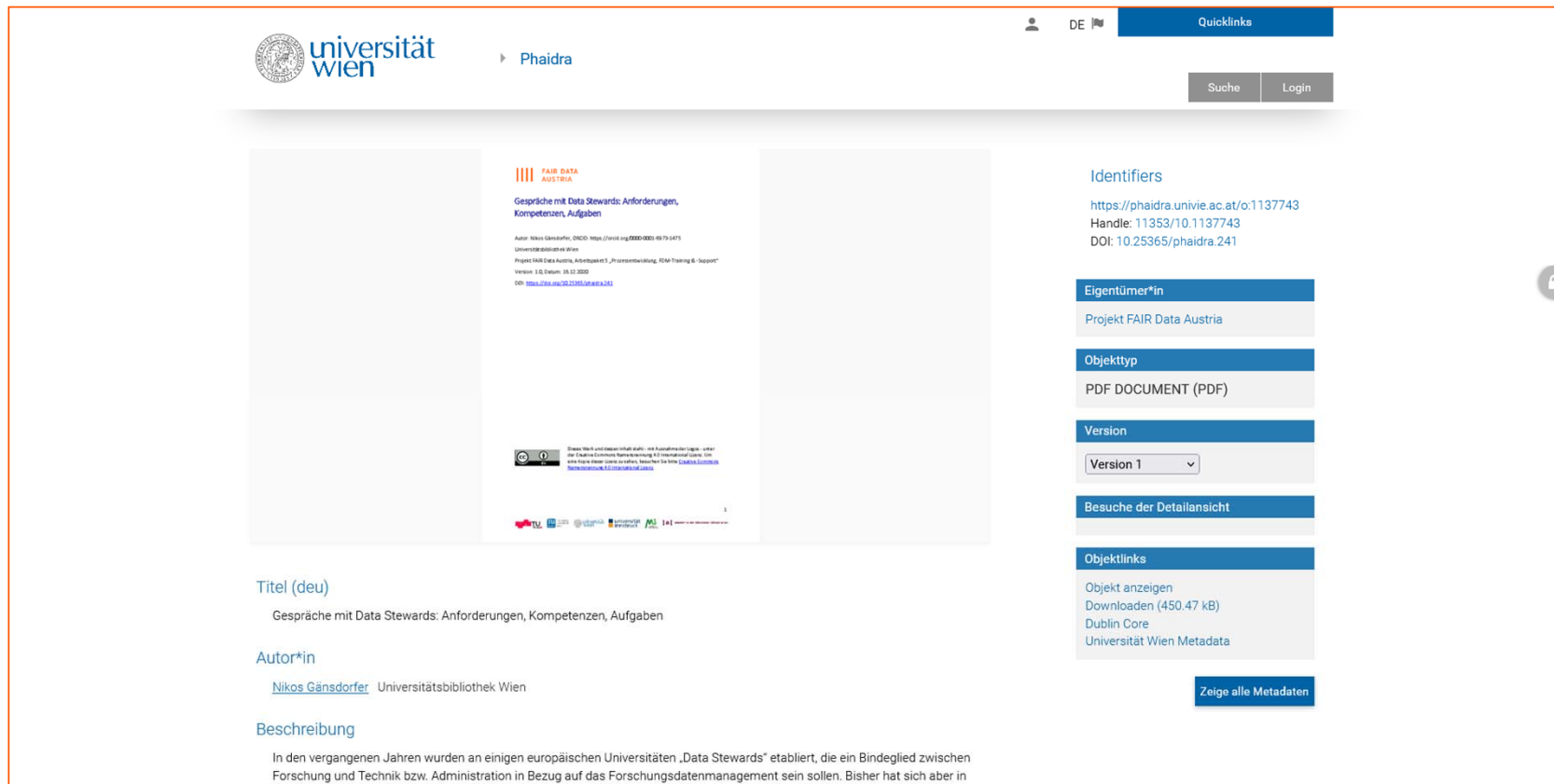
# AUFBAU VON DATA STEWARDS – MODELLE, ROLLEN UND AUFGABEN



The screenshot shows a digital object record (DOI) page on the Phaidra system. The main content area displays the title 'Entwicklung eines Konzepts für Data Stewards an österreichischen Universitäten' and lists authors: Stefan Reichmann (TU Graz) and Ilire Hasani-Mavriqi (TU Graz). The document is a PDF, version 1, and is licensed under CC BY. The right sidebar provides metadata including the handle 'https://phaidra.univie.ac.at/o:1168800', DOI '10.25365/phaidra.243', and a list of object links such as 'Objekt anzeigen' and 'Downloads (849.05 kB)'. A 'Zeige alle Metadaten' button is located at the bottom right of the sidebar.

Reichmann, S., Hasani-Mavriqi, I. (2021) Entwicklung eines Konzepts für Data Stewards an österreichischen Universitäten. <https://doi.org/10.25365/phaidra.243>

# AUFBAU VON DATA STEWARDS – MODELLE, ROLLEN UND AUFGABEN



The screenshot shows a digital object page on the Phaidra system at the University of Vienna. The page displays the title, author, and description of a PDF document. The title is 'Gespräche mit Data Stewards: Anforderungen, Kompetenzen, Aufgaben'. The author is Nikos Gänsdorfer from the University of Vienna library. The description discusses the role of Data Stewards in research data management. The page also includes a sidebar with metadata such as identifiers (Handle: 11353/10.1137743, DOI: 10.25365/phaidra.241), object type (PDF DOCUMENT), and version (Version 1). There are also buttons for search, login, and showing all metadata.

**universität wien** Phaidra

**FAIR DATA AUSTRIA**  
Gespräche mit Data Stewards: Anforderungen, Kompetenzen, Aufgaben  
Autor: Nikos Gänsdorfer, ORCID: <https://orcid.org/0000-0001-6679-1475>  
Universitätsbibliothek Wien  
Projekt FAIR Data Austria, Arbeitspaket 5 „Praxisentwicklung, KfM-Training & -Support“  
Version: 1.0 (Erster) (16.12.2020)  
DOI: <https://doi.org/10.25365/phaidra.241>

**Identifiers**  
<https://phaidra.univie.ac.at/o:1137743>  
Handle: 11353/10.1137743  
DOI: 10.25365/phaidra.241

**Eigentümer\*in**  
Projekt FAIR Data Austria

**Objektyp**  
PDF DOCUMENT (PDF)

**Version**  
Version 1

**Besuche der Detailansicht**

**Objektlinks**  
Objekt anzeigen  
Downloaden (450.47 kB)  
Dublin Core  
Universität Wien Metadata

**Titel (deu)**  
Gespräche mit Data Stewards: Anforderungen, Kompetenzen, Aufgaben

**Autor\*in**  
[Nikos Gänsdorfer](#) Universitätsbibliothek Wien

**Beschreibung**  
In den vergangenen Jahren wurden an einigen europäischen Universitäten „Data Stewards“ etabliert, die ein Bindeglied zwischen Forschung und Technik bzw. Administration in Bezug auf das Forschungsdatenmanagement sein sollen. Bisher hat sich aber in

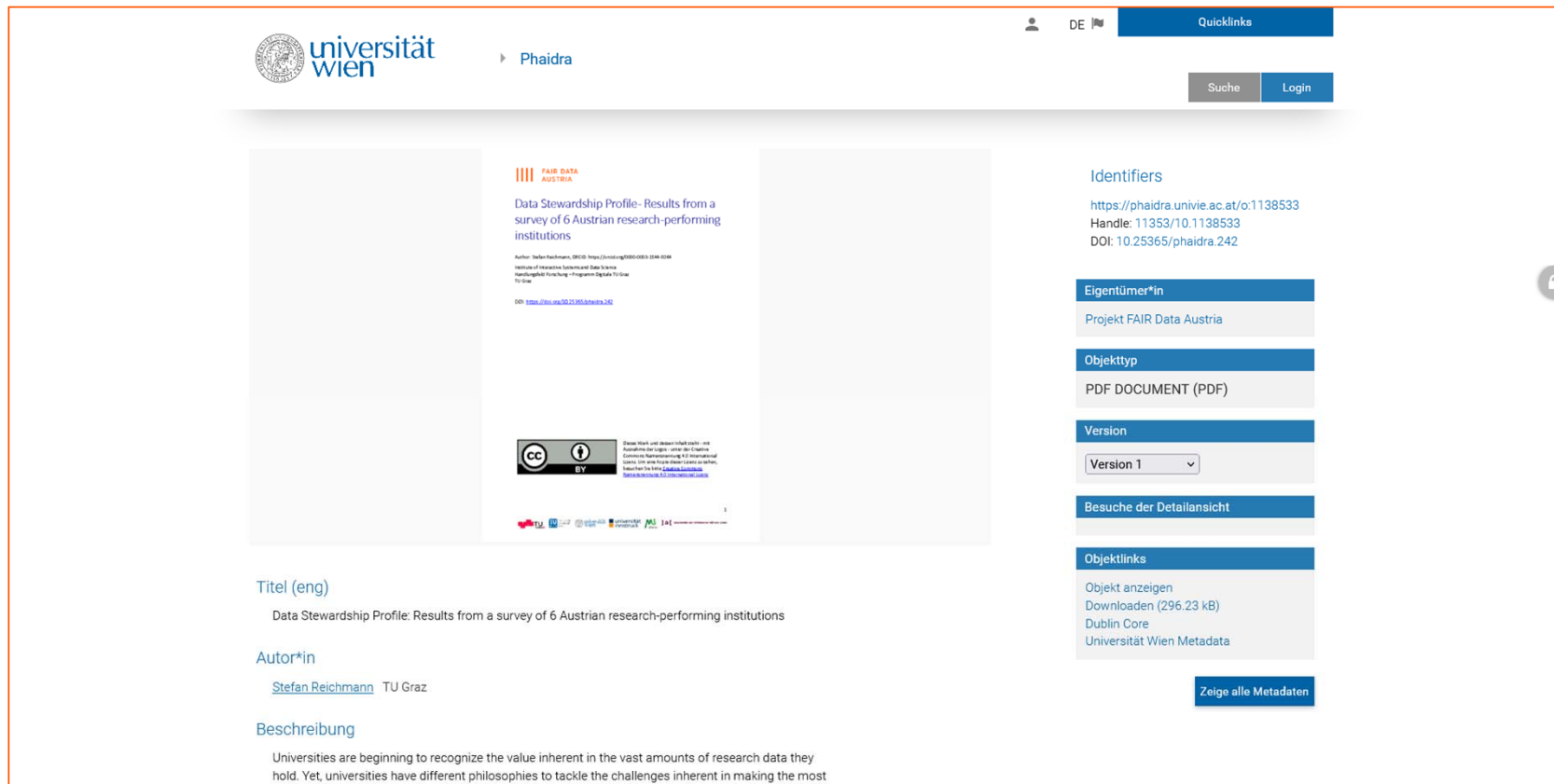
Suche Login

Quicklinks

DE

Zeige alle Metadaten

# AUFBAU VON DATA STEWARDS – MODELLE, ROLLEN UND AUFGABEN



The screenshot shows a Phaidra digital object page for a report titled "Data Stewardship Profile- Results from a survey of 6 Austrian research-performing institutions". The page includes a header with the University of Vienna logo and navigation options like "Phaidra", "Suche", and "Login". The main content area displays the report's title, author information (Stefan Reichmann, TU Graz), and a Creative Commons Attribution (CC BY) license. A sidebar on the right provides metadata details such as the object type (PDF DOCUMENT), version (Version 1), and a list of object links (Object anzeigen, Downloaden, Dublin Core, Universität Wien Metadata). A "Zeige alle Metadaten" button is located at the bottom right of the sidebar.

**universität wien** Phaidra

Suche Login

**FAIR DATA AUSTRIA**

**Data Stewardship Profile- Results from a survey of 6 Austrian research-performing institutions**

Author: Stefan Reichmann, ORCID: <https://orcid.org/0000-0002-0048-0044>  
 Institute of Interactive Systems and Data Science  
 Handlungsökologie Forschung - Programm Digital Future TU-Graz  
 TU-Graz  
 DOI: <https://doi.org/10.25365/phaidra.242>

**Identifiers**  
<https://phaidra.univie.ac.at/o:1138533>  
 Handle: 11353/10.1138533  
 DOI: 10.25365/phaidra.242

**Eigentümer\*in**  
 Projekt FAIR Data Austria

**Objekttyp**  
 PDF DOCUMENT (PDF)

**Version**  
 Version 1

**Besuche der Detailansicht**

**Objektlinks**  
 Objekt anzeigen  
 Downloaden (296.23 kB)  
 Dublin Core  
 Universität Wien Metadata

Zeige alle Metadaten

**Titel (eng)**  
 Data Stewardship Profile: Results from a survey of 6 Austrian research-performing institutions

**Autor\*in**  
[Stefan Reichmann](#) TU Graz

**Beschreibung**  
 Universities are beginning to recognize the value inherent in the vast amounts of research data they hold. Yet, universities have different philosophies to tackle the challenges inherent in making the most





**FAIR**  
OFFICE AUSTRIA



The screenshot shows the homepage of the FAIR Office Austria website. At the top, there is a dark blue header with the FAIR Office Austria logo and name. Below the logo, the text reads: "Wir vernetzen interessierte Personen aus Forschung und Serviceeinrichtungen. Gemeinsam setzen wir die FAIR-Prinzipien um." There are links for "Deutsch", "English", "Über uns", and "Kontakt". A "GO FAIR" logo is in the top right corner of the header. Below the header, there are two main content areas: "Informationen für Forschende" (with a background image of a person in a lab coat) and "Informationen für Serviceprovider" (with a background image of server racks). Below these is a "News & Events" section with a calendar icon. This section contains four news items:

- MACHEN WIR UNSERE DATEN FAIR!** (October 1, 2021) - MACHEN WIR UNSERE DATEN FAIR! Zeit
- Data Stewardship Competence Centers IN: National Chapters' Meeting** (September 20, 2021)
- Webinarreihe Forschungsdatenmanagement in Österreich WS 21/22** (September 20, 2021)
- GO FAIR Festival: Barbara Sánchez präsentiert das neue GO FAIR National Office Austria** (Juli 8, 2021)



- Core Team: TU Wien, TU Graz und Uni Wien
- Launch Juni 2021
- Österreichweite Anlaufstelle zu den FAIR-Prinzipien & Aufbau eines Netzwerks (FAIR Reference Points)
- Informationsdrehscheibe zu FAIRen Daten und -Services:
  - Informationen über FAIR an nationales Netzwerk
  - Informationen über lokale FAIR-Aktivitäten an nationale und internationale Organisationen

**GO FAIR Austria office**



*We connect stakeholders from research communities and service providers. Together, we help to advance the FAIR principles.*

## ZUSAMMENARBEIT MIT DEN KOOPERATIONSPARTNER\*INNEN

- Etablierung von Task Forces / Arbeitsgruppen
- monatliche Core Team- und wöchentliche Development Team-Meetings
- Einrichtung von Mailinglisten zur Kommunikation innerhalb des Projekts
- Erstellung eines Projektordners entsprechend der Projektstruktur in der TU Graz Cloud
- Einrichtung eigener Bereiche im TU Wien coLAB zur projektinternen Zusammenarbeit und den Austausch innerhalb des Clusters Forschungsdaten
- Etablierung der Domain „forschungsdaten.at“ für den gemeinsamen Außenauftritt des Clusters Forschungsdaten und Einrichtung von Unterseiten für die einzelnen Projekte
- Veröffentlichung von News-Artikels über Zwischenergebnisse und Veranstaltungen

# VERNETZUNG AUF NATIONALER UND INTERNATIONALER EBENE



## VERNETZUNG AUF NATIONALER UND INTERNATIONALER EBENE



<https://twitter.com/ferli90/status/1449654176833757185>

## KONTAKT

<https://forschungsdaten.at/fda/kontakt/>

[fairdata\\_wp1@mlist.tugraz.at](mailto:fairdata_wp1@mlist.tugraz.at)